

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 86 (1968)
Heft: 43

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von den rund fünfhundert abgebildeten, angeblich führenden Bauten sind es höchstens fünfzig, die dieses Prädikat unbeschränkt verdienen. Steht vielleicht diese ernüchternde Feststellung mit dem Umstand in Zusammenhang, dass viele Werke zur Abbildung kommen, wie sie sind, und nicht zuerst durch die Künste eines geschickten Photographen zurechtgemacht? Man kann sich des Eindruckes nicht erwehren, dass die gesamte deutsche Architektur nach wie vor in einer zu theoretischen Betrachtungsweise gefangen ist, die keine wirkliche Spontaneität aufkommen lässt.

Diese Randbemerkungen schmälern natürlich die Verdienste des kleinen Buches in keiner Weise: Die Tatsache vielmehr, dass dieses nicht nur Auskünfte erteilt, sondern auch zu Überlegungen führt und Schlüsse gestattet, zeugt für eine vorzügliche Leistung in ihrem Bereich.

Robert R. Barro, dipl. Arch., Zürich

Les Paraboloides Elliptique et Hyperbolique dans les Constructions. Par A. A. Beles et M. Soare. Traduit du roumain par E. Geles. Editions de l'Académie de la République Socialiste de Roumanie. 688 p. avec 208 fig. Paris 1967, Edition Dunod. Prix relié 138 F.

Es wurde von vielen Ingenieuren seit langem als Mangel empfunden, dass keine umfassende Veröffentlichung über elliptische und hyperbolische Paraboloiden in einer uns zugänglichen Sprache vorlag. Diese Lücke wurde erfreulicherweise geschlossen: das 1964 erschienene Werk der beiden bekannten rumänischen Schalenforscher A. A. Beles und M. Soare, das dieses Gebiet behandelt, wurde ins Französische übersetzt.

Der erste Teil des Buches ist allgemeinen Problemen gewidmet. Mit architektonischen Betrachtungen befasst sich das erste, dicht bebilderte Kapitel. Ihm folgen drei Kapitel, die die geometrischen und statischen Grundbeziehungen der Schalen im allgemeinen, die Arbeit der innern und äussern Kräfte sowie die Geometrie der elliptischen und hyperbolischen Paraboloiden zum Gegenstand haben. Das Kapitel über mathematische Lösungsmethoden beschliesst den ersten Teil des Bandes. Die Membrantheorie bildet den zweiten Teil des Bandes. In sehr eingehender Weise werden in getrennten Kapiteln behandelt: der Spannungszustand der elliptischen Paraboloiden, das Rotationsparaboloid, ausgewählte Probleme der elliptischen Paraboloiden, der Spannungszustand der hyperbolischen Paraboloiden. Der dritte und letzte Teil betrifft die Biegetheorie. Vorab werden wiederum exakte und genäherte Lösungen für elliptische Paraboloiden angegeben, denen sich Ausführungen über hyperbolische Paraboloiden anschliessen.

Am Schluss jedes Kapitels steht eine ausführliche, sehr wertvolle Biographie. In einem sechsteiligen Anhang findet sich eine ausgezeichnete Darstellung über grosse Deformationen von Paraboloiden mit schwacher Krümmung (paraboloides surbaissés), Tabellen über doppelte Fourierreihen, eine Zusammenstellung der wichtigsten elementaren Lösungen für elliptische Paraboloiden, Werte für Exponentialfunktionen, Deformationen einiger Randglieder und schliesslich Tabellen von Besselfunktionen und ihren ersten Abteilungen.

Hervorstechende Merkmale des Buches sind seine sauberen Figuren, die präzise Darstellung ganz allgemein (mit Ausnahme der Photographien im ersten Kapitel) sowie die nie erlahmende mathematische Gründlichkeit. Die Autoren haben das gesetzte Ziel erreicht; zweifellos wird das Buch zu einem Standardwerk der Schalentheorie und den an Schalen interessierten Ingenieuren zu einer unentbehrlichen Hilfe werden.

Prof. Dr. H. von Gunten, ETH, Zürich

Neuerscheinungen

Über die Wechselwirkung der Glas- bzw. Schmelzphase in schmelzgegossenen Wannensteinen mit technischen Bleisilikat-, Borosilikat- und Natronkalkgläsern bei hohen Temperaturen. Von H.-E. Schwiete und Naresh Bikash Dasgupta. Heft Nr. 1885 der Forschungsberichte des Landes Nordrhein-Westfalen. 117 S. mit 57 Abb. und 51 Tabellen. Köln 1968, Westdeutscher Verlag. Preis kart. DM 71.90.

Brandschutz in der Hotellerie und andern kollektiven Haushalten wie Spitäler, Pflege- und Heilanstanlagen, Sanatorien, Kinderheime, Internate und dergleichen. Herausgegeben vom Brand-Verhütungs-Dienst für Industrie und Gewerbe. 91 S. Zürich 1967, Preis Fr. 9.50.

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur. 95. Geschäftsbericht samt Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1967. 16 S. Winterthur 1968.

Société Anonyme l'Energie de l'Ouest-Suisse. EOS. 49e Rapport. Exercice 1966-1967. 28 p. Lausanne 1968.

Verzeichnis des Rollmaterials der Schweizerischen Privatbahnen. Stand Ende 1966. Herausgegeben vom Eidgenössischen Amt für Verkehr. 221 S. Bern 1968, Generalsekretariat des Eidg. Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartementes. Preis 25 Fr.

Wasserwerke Zug Aktiengesellschaft. Jahresbericht und Rechnung 1967. 24 S. Zug 1968.

Elektrizitätswerke des Kantons Zürich. 59. Geschäftsbericht 1966/67. 32 S. Zürich 1968.

Fortschritte der Kunststoffverwendung im Bauingenieurwesen. Vorträge der VDI-Tagung, Mainz 1967, Nr. 122 der VDI-Berichte. 88 S. mit 124 Abb. und 13 Tabellen. Düsseldorf 1968, VDI-Verlag. Preis kart. 39 DM.

CIBA Aktiengesellschaft. Geschäftsbericht 1967. Vierundachtzigster Rechnungsabschluss. 45 S. Basel 1968.

Bell Maschinenfabrik AG. Geschäftsbericht 1967. 18 S. Kriens/Luzern 1968.

Baubericht 1967 der Rhein-Main-Donau AG. 76 S. München 1968.

The International Nickel Company of Canada Limited. Rapport annuel 1967. 44 p. Zürich 1968, International Nickel Limited.

Wettbewerbe

Projektaufträge für eine Primarschulanlage in Lyss. Die Primarschulbehörde lud sechs Architekten ein (feste Entschädigung je 3600 Fr.) zur Projektierung eines Primarschulhauses zu zwölf Klassen mit Doppelturnhalle, Lehrschwimmbecken, Abwartwohnung, Außenanlagen. Die Expertenkommission bestehend aus den Fachexperten A. Keckies, Burgdorf, P. Hefti, Biel, P. Indermühle, Bern, F. Gerber, Bern, hat das Projekt von Architekt Werner Küenzi, Bern, zur Weiterbearbeitung empfohlen.

Projektaufträge für eine reformierte Heimstätte des Thurgaus in Herdern (bei Frauenfeld). Die Vereinigung reformierter Heimstätten des Kantons Thurgau hat fünf Architekten zur Projektierung eingeladen (feste Entschädigung je 2000 Fr.). Die Aufgabe gliederte sich in ein Hauptgebäude sowie in ein Jugendhaus und Verwalterhaus. Die Expertenkommission (mit den Fachexperten Kantonsbaumeister R. Stuckert, Frauenfeld, Hp. Nüesch, St. Gallen, W. Henne, Schaffhausen) empfahl den Entwurf der Architekten Scherrer und Hartung, Schaffhausen, zur Weiterbearbeitung.

Mitteilungen aus der GEP

Vereinigung ehemaliger Chemiestudierender an der ETH Zürich

Die Generalversammlung findet in Montreux am Samstag, 26. Oktober 1968 statt. Vorausgehend werden um 10.30 h die Anlagen der CIBA Photochemie AG, Marly FR besucht. Anschliessend Mittagessen und Fahrt nach Montreux. Dasselbst im Palace-Hotel, 19 h, Aperitif und Generalversammlung. Am Sonntag Fahrt nach Monthey, Besichtigung der Anlagen der CIBA Aktiengesellschaft, Werk Monthey. 12.00 h Mittagessen im Hôtel de la Pierre des Marmettes in Monthey.

Maschineningenieure-Gruppe Zürich

Weil das langjährige Stammlokal umgebaut wird, findet der regelmässige Stammtisch der Gruppe in der Alfred-Escher-Stube des Bahnhofrestaurants Zürich-HB statt. Wir hoffen, viele neue und alte Mitglieder dort jeweils Montagabend um 20.30 h begrüssen zu dürfen.

H. Gimpert

Ankündigungen

Kunstmuseum Luzern

Vom 27. Oktober bis am 24. November wird die Ausstellung «Rolf Meyer, Gemälde; Max Weiss, Plastiken» gezeigt. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 17 h; Montag geschlossen.

Generalversammlung der Studiengesellschaft für Personalfragen

Am 4. November 1968 hält die Studiengesellschaft für Personalfragen ihre Generalversammlung ab. Sie findet statt im Bahnhofbüffet 1. Klasse, 1. Stock, Zürich-Hauptbahnhof; Beginn 18.00 h. Nach Erledigung der Versammlungstraktanden, 20.15 h, Vortrag von Prof. Dr. Ch. Lattmann, Hochschule St. Gallen, über das Thema «Der heutige Stand der Betriebspychologie».

Schweiz. Gesellschaft für Bodenmechanik und Fundationstechnik

Die Herbsttagung vom 8. Nov. 1968 im Kongresshaus in Biel ist folgendem Thema gewidmet: «Einfluss der Felsanisotropie auf die Durchlässigkeit».

- 10.30 Eröffnung durch den Präsidenten, *J. C. Ott*, beratender Ingenieur, Genf.
10.45 Prof. *A. Burger*, Geologe, Neuenburg: «Hétérogénéité des roches et perméabilité».
11.30 Dr. *W. Wittke*, P.D., Karlsruhe: «Ergebnisse und Anwendungsmöglichkeiten einiger Forschungsarbeiten über die Durchströmung von klüftigem Fels».
12.30 Mittagessen.
14.15 P. *Könz*, dipl. Ing. ETH, Elektrowatt, Zürich: «Die Auswirkungen der Sickerwasserströmungen in Dolomit beim Bau des Druckstollens der Engadiner Kraftwerke».
14.45 Dr. *G. Renard*, Ing., Centre de Calcul Analogique, Paris: «Aperçu sur la contribution des méthodes analogiques à l'étude des écoulements de filtrations».
15.30 *Lienhardt*, Ing., Direktor, Bureau de recherches géologiques et minières de Lyon: «Observations sur les venues d'eau au cours du percement du tunnel sous le Mont-Blanc».
16.00 *J. C. Ott*, ber. Ing., Genf: «Fliessversuchsergebnisse in einem künstlichen Riss».
16.15 Diskussion bis 17 h.

Tagungsbeitrag: für Mitglieder 12 Fr., für Nicht-Mitglieder 15 Fr. Anmeldung vor dem 31. Oktober beim Sekretariat, rue de Genève 67, 1004 Lausanne. Der Tagungs- und eventuell auch der Mittagessenbeitrag (15 Fr.) ist gleichzeitig auf das Postcheckkonto 12-18422, Société Suisse de Mécanique des sols et de Travaux de Fondations, Genève, zu überweisen.

«Infrastruktur», ETH-Kolloquien über Landesplanung

Das Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung (ORL) führt die genannten Kolloquien im kommenden Wintersemester durch. Die Leitung haben: Prof. *W. Custer*, Prof. Dr. *H. Grubinger*, Prof. Dr. *H. Gutersohn*, Prof. Dr. *J. Maurer*, Prof. *M. Rotach*, Prof. *Th. Weidmann* und Prof. Dr. *E. Winkler*.

Programm:

31. Okt. Dipl. Arch. *P. Güller*, ETH: «Zur Problematik der Infrastruktur».
14. Nov. Prof. Dr. *A. Nydegger*, St. Gallen: «Die Ziele des Ausbaus der Infrastruktur: Prognose». Oberstdiv. *H. Wildbolz*, EMD, Bern: «Die Ziele des Ausbaus der Infrastruktur: Spekulationen».
28. Nov. Dr. *R. Frey*, Universität Basel: «Kosten der Infrastruktur in Abhängigkeit der Bevölkerungskonzentration».
12. Dez. Regierungsrat *R. Meier*, Zürich: «Infrastruktur und mittelfristige Finanzplanung der Kantone».
9. Jan. Regierungsrat Dr. *K. Kim*, Aarau: «Infrastruktur und staatliche Aufgabenteilung».
23. Jan. Dr. *M. Flury*, ETH: «Die Bedeutung des Steuersystems für die Gestaltung der Infrastruktur».
6. Febr. Arbeitsgruppe Infrastruktur des ORL-Instituts der ETH: «Der Ausbau der Infrastruktur als Mittel zur Steuerung der Bodennutzung».
20. Febr. Prof. Dr. *F. Behrendt*, Berlin: «Der Mensch als Nutzniesser der Infrastruktur».

Die Kolloquien finden jeweils Donnerstag von 16.15 bis 18.00 h im Hörsaal Nr. 26c des Naturwissenschaftlichen Gebäudes der ETH, Eingang K, Clausiusstrasse, statt. Weitere Auskünfte erteilt Prof. Dr. *E. Winkler*, Leonhardstrasse 27, 8001 Zürich, Tel. 051 / 32 62 11, intern 2302. Die Teilnahme an den Kolloquien ist öffentlich und gratis.

Siedlungswasserwirtschaft als unteilbares Ganzes

Unter diesem Thema steht die gemeinsame Tagung der Abwasserfachleute (VSA) und Wasserfachmänner (SVGW), die am 22. November 1968, um 18 h, im Restaurant Bürgerhaus in Bern stattfinden wird. Kompetente Referenten werden über «Forderungen der Wasserversorgung in mengen- und gütемässiger Hinsicht» und die «Möglichkeiten und Grenzen der Gewässerreinhaltung im Hinblick auf die Trinkwassergewinnung» sprechen. Am Nach-

mittag werden Anlagen des Wasserwerks Bern in Köniz und die ARA Bern in der Neubrück besichtigt.

Weitere Interessenten sind an dieser Tagung willkommen und erhalten eine Einladung und jede gewünschte Auskunft vom Sekretariat des SVGW in 8002 Zürich, Grütlistrasse 44, Tel. 051 / 23 06 50, oder durch den VSA, 8201 Schaffhausen, Postfach 601.

ETH-Vortragsreihe «Bildungsanforderungen in der industriellen Welt»

Der Schweizerische Schulrat veranstaltet im Wintersemester 1968/69 an der ETH eine Vortragsreihe, in der führende Vertreter der Industrie und der industriellen Forschung, mehrheitlich frühere Absolventen der ETH, über die Bildungsprobleme sprechen, mit denen Techniker und Naturwissenschaftler sich in der heutigen Welt auseinanderzusetzen haben. Neben Fragen der prinzipiellen Gestaltung des Fachstudiums soll vor allem die Bedeutung der nichtfachlichen Bildung für den in der Industrie tätigen Ingenieur und Forscher zur Sprache kommen und diskutiert werden, ob die bestehenden Vorkehrs genügen und wie sie allenfalls verbessert werden könnten. Die Vorträge finden jeweils Donnerstagabend, 20.15 h, im Auditorium II des Hauptgebäudes statt. Sie sind öffentlich und gratis.

7. 11. 1968 (eingeführt durch Schulratspräsident Minister Dr. Jakob Burckhardt): *Hans C. Bechtler*, dipl. Ing. ETH, M. Sc. MIT, Verwaltungsratspräsident und Delegierter der LUWA AG, Zürich.
21. 11. 1968 Prof. Dr. med. *Hubert Bloch*, Direktor der Pharma-Forschung CIBA AG, Basel.
5. 12. 1968 Prof. Dr. sc. techn. *Ambrosius P. Speiser*, Forschungsdirektor der BBC, Baden.
9. 1. 1969 auswärtiger Referent (wird später bekanntgegeben).
23. 1. 1969 Bundesrat *Roger Bonvin*, dipl. Ing. ETH, Bern.
6. 2. 1969 Podiumsgespräch der Referenten (Leitung: Prof. Dr. *Gerhard Huber*).

Vortragskalender

Montag, 28., Okt. Studiengesellschaft für Personalfragen, Sekt. Neuchâtel. 20.00 h im Restaurant Beau-Rivage, Neuchâtel. Robert Schnyder-de Wartensee, Conseil en Organisation: «Attitude prospective».

Dienstag, 29. Okt. Linth-Limmattverband. 16.15 h im Vortragssaal des EWZ-Hauses, Beatenplatz, Zürich. *W. Piffner*, Kantonsingenieur, St. Gallen: «Besondere Probleme des Nationalstrassenbaus im Raum Linthebene-Sargans».

Dienstag, 29. Okt. SIA Sektion Bern. 20.15 h in der Schule, Helvetiaplatz, Bern. «Wandel des Berufsbildes und Reform der Ausbildung des Architekten und Ingenieurs». Podiumsgespräch mit Professoren der ETH und Architekten und Ingenieuren der Praxis.

Dienstag, 29. Okt. STV Sektion Zürich. 20.15 h im Kongresshaus Zürich, Eingang U. Dr. *Edy Rudolf Knupfer*, dipl. Arch. ETH SIA, Zürich: «Wohnfürsorge für Betagte aus der Sicht des Architekten».

Mittwoch, 30. Okt. ETH-Kolloquium über Giessereiwesen, Materialprüfung, Metallkunde usw. mit SVMT. 15.00 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstrasse 6, Zürich. *V. Esslinger*, EMPA, Dübendorf: «Über das Festigkeitsverhalten von Baustahl und einer Aluminiumlegierung bei wiederholter überelastischer Beanspruchung».

Mittwoch, 30. Okt. Einführungsvorlesung an der ETH. 17.15 h im Hörsaal 6c des Physikgebäudes der ETH. Prof. Dr. *W. Hunziker*: Vorlesung im Rahmen des physikalischen Kolloquiums «Spinsysteme».

Mittwoch, 30. Oktober, SIA Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmid. Prof. Dr. *P. Grassmann*, ETH, Zürich: «Verfahrenstechnik und Biologie».

Donnerstag, 31. Okt. STV Sektion Bern. 20.15 h im Vereinshaus des KV, Zieglerstrasse 20, Bern. Frl. *Lisbeth Sachs*, Zürich: «Le Corbusier und sein Werk».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler;

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich